

4.2l V8 aus 09/2005

Beitrag von „Michael2016“ vom 5. August 2016 um 15:19

Moin Zusammen,

ich bin zwar schon 53. Jahre alt, werde mir aber esrt jetzt einen Touareg Traum erfuellen...Familie geht halt vor. Ich moechte einen 4.2l V8 Benziner aus dem Jahr 2005 (09/2005) kaufen, Die Laufleistung liegt bei 109.000 km und ein lueckenloses Serviceheft ist dabei.

Jetzt meine Frage an die Fachleute (ich habe leider so gar kein Fachwissen ueber Autos).
Worauf ist zu achten, was ist wichtig

Tipps und gute Ratschlaege werden sehr gerne angenommen.

Gruss

Michael

Beitrag von „merlin.69“ vom 5. August 2016 um 20:33

Wichtig? Nicht nur ein lückenloses, sondern auch plausibles Serviceheft. Funktionierende Elektronik und Elektrik!

Manko: Verhältnismäßig hoher Verbrauch. Für Wenigfahrer aber okay.

Beitrag von „Michael2016“ vom 6. August 2016 um 07:42

Das habe ich ueber meinen "Haus VW Haendler" anhand der Fahrgestellnummer ueberprueft.
Alles Inspektionen sind bei VW durchgefuehrt worden. Da ist alles OK.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 6. August 2016 um 08:44

Was soll denn der Wagen kosten? Aus meiner Sicht gibt es die Faceliftmodelle um ein wenig mehr Geld und da bekommst du dann doch ein viel neueres Auto. Der Wagen ist mittlerweile über 11 Jahre alt und da kann es schon Probleme mit der Elektronik geben, die schnell ins Geld gehen.

MfG

Hannes

Beitrag von „Michael2016“ vom 6. August 2016 um 09:08

Moin Hannes,

Wir haben uns auf 9.000€ geeinigt, inkl. TÜV, HU und 120.000 km Service mit Zahnriemen und Wasserpumpe

Zitat von Hannes H.

Was soll denn der Wagen kosten? Aus meiner Sicht gibt es die Faceliftmodelle um ein wenig mehr Geld und da bekommst du dann doch ein viel neueres Auto. Der Wagen ist mittlerweile über 11 Jahre alt und da kann es schon Probleme mit der Elektronik geben, die schnell ins Geld gehen.

MfG

Hannes

Beitrag von „NNBHamburg“ vom 6. August 2016 um 09:23

Moin Michael,

Du meinst wahrscheinlich den silbernen für 9990,- in Saarlouis.

Der Wagen macht erstmal einen guten Eindruck und der Preis ist sehr günstig. Die Farbe ist ja Geschmackssache und der Reserveradhalter sowieso.

Einige Ecken an den Stoßstangen sehen etwas angeschrammt aus.

Wichtig ist, das alles funktioniert. Nimm Dir Zeit bei der Probefahrt. Mit 109000 km muß er fahren, wie ein Neuwagen.

Wenn Du selbst etwas basteln kannst, hält sich das Risiko in Grenzen. Motor und Getriebe machen locker 300000 km.

Viel Erfolg beim Kauf.

Grüße
Ralph

Upps, zu spät

Herzlichen Glückwunsch

Beitrag von „Michael2016“ vom 6. August 2016 um 09:50

Ja, genau der ist es. Ein sehr netter , lieber Kontakt und ich habe einen Kfz Meister in der Familie

[Zitat von NNBHamburg](#)

Moin Michael,

Du meinst wahrscheinlich den silbernen für 9990,- in Saarlouis.

Der Wagen macht erstmal einen guten Eindruck und der Preis ist sehr günstig. Die Farbe ist ja Geschmackssache und der Reserveradhalter sowieso.

Einige Ecken an den Stoßstangen sehen etwas angeschrammt aus.

Wichtig ist, das alles funktioniert. Nimm Dir Zeit bei der Probefahrt. Mit 109000 km muß er fahren, wie ein Neuwagen.

Wenn Du selbst etwas basteln kannst, hält sich das Risiko in Grenzen. Motor und Getriebe machen locker 300000 km.

Viel Erfolg beim Kauf.

Grüße
Ralph

Upps, zu spät

Herzlichen Glückwunsch

Alles anzeigen

Beitrag von „alex8047“ vom 6. August 2016 um 13:17

Also ich find das Angebot ok. 9000€ mit Zahnriemen und WP. Die Macken an den Stoßstangen find ich akzeptabel, da muss man halt mal ein paar Euro in die Hand nehmen, falls sie stören. Ansonsten find ich den Innenraum toll in Schuss und die Ausstattung ist ja auch ganz üppig!

Ich drück dir die Daumen und wünsch dir viel Spaß mit dem V8.

Eines glaub ich, darf man nicht vergessen, der Tankwart wird bald ein guter Freund sein!
😉

Lg Alex

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 6. August 2016 um 18:37

Hallo,

den Rat mit dem Zahnriemen und Aggregate- und Schwungräder-Wechsel hatte ich Dir ja schon an anderer Stelle gegeben.

Das Fahrzeug ist gut ausgestattet.

Ich kann es eigentlich mit meinem 2004er V8 vergleichen.

Die optischen Mängel an den Stoßfänger kosten Dich bei eine Volllackierung sicher 800 bis 1000 Euro, falls hinter den Stoßfängern nicht auch noch etwas gestaucht ist.

Mein V8 hatte unter der Kunststoffbeschichtung an der mittleren Säule in Höhe der Fensterrahmen Rostbeulen. Auf beiden Seiten.

Ebenfalls im Bereich des Heckscheibe unter den Gummifalzen.

Du solltest noch die Klima mit Gebläse prüfen. Stell sie auf cool und lass sie voll blasen.
Bei Wacklern oder starken Schwingungen stimmt irgend etwas nicht.
Fahr die Luftfederung ein paarmal rauf und runter.
Nicht im Stand sondern während der Fahrt.

Die Batterie könnte noch ein Problem sein.

Vielleicht die 2.?

Die 3. wäre sicher besser.

Prüfe ob im Leerlauf die Anzeige zumindest auf 14 Volt steigt und beim Start nicht gleich in die Knie geht.

Bei kaltem Fahrzeug versteht sich.

Falls das Lager der Kardanwelle noch nicht gewechselt ist oder die Kardan komplett getauscht ist, könnte dies kurzfristig der erste Problemfall werden.

Von daher, was kostet die angebotene Garantie?

Fahr auf einem Parkplatz ein paar enge Kurven -mit vollem Lenkeinschlag-. Rubbelt er vorne?

Weist das Profil der Vorderreifen Sägezähne auf?

Ansonsten, bei diesem Preis und der Ausstattung würde ich ihn wohl auch kaufen.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Michael2016“ vom 6. August 2016 um 19:09

"So langsam bin ich gar nicht mehr so glücklich, das alles macht mich nicht froh. Ich spiele mit dem Gedanken, eventuell auf einen Phaeton 3.0 Diesel zu wechseln. Ich erfahre hier, was alles noch passieren kann, was alles zu beachten ist. Ich muss mir das Geld sprichwörtlich vom Mund absparen und möchte nicht in ein Desaster laufen. Beim Phaeton mit dem 3.0l Diesel Motor sollen wohl die "Gefahren" überschaubar sein und man kommt wohl auch viel besser an alle anderen Bauteile.

Ich bin da sehr verunsichert.

[Zitat von dreyer-bande](#)

Hallo,

den Rat mit dem Zahnriemen und Aggregate- und Schwungräder-Wechsel hatte ich Dir ja schon an anderer Stelle gegeben.

Das Fahrzeug ist gut ausgestattet.

Ich kann es eigentlich mit meinem 2004er V8 vergleichen.

Die optischen Mängel an den Stoßfänger kosten Dich bei eine Volllackierung sicher 800 bis 1000 Euro, falls hinter den Stoßfängern nicht auch noch etwas gestaucht ist.

Mein V8 hatte unter der Kunststoffbeschichtung an der mittleren Säule in Höhe der Fensterrahmen Rostbeulen. Auf beiden Seiten.

Ebenfalls im Bereich des Heckscheibe unter den Gummifalzen.

Du solltest noch die Klima mit Gebläse prüfen. Stell sie auf cool und lass sie voll blasen.

Bei Wacklern oder starken Schwingungen stimmt irgend etwas nicht.

Fahr die Luftfederung ein paarmal rauf und runter.

Nicht im Stand sondern während der Fahrt.

Die Batterie könnte noch ein Problem sein.

Vielleicht die 2.?

Die 3. wäre sicher besser.

Prüfe ob im Leerlauf die Anzeige zumindest auf 14 Volt steigt und beim Start nicht gleich in die Knie geht.

Bei kaltem Fahrzeug versteht sich.

Falls das Lager der Kardanwelle noch nicht gewechselt ist oder die Kardan komplett getauscht ist, könnte dies kurzfristig der erste Problemfall werden.

Von daher, was kostet die angebotene Garantie?

Fahr auf einem Parkplatz ein paar enge Kurven -mit vollem Lenkeinschlag-. Rubbelt er vorne?

Weist das Profil der Vorderreifen Sägezähne auf?

Ansonsten, bei diesem Preis und der Ausstattung würde ich ihn wohl auch kaufen.

Gruß

Hannes

Alles anzeigen

Beitrag von „Hannes H.“ vom 6. August 2016 um 19:32

[Zitat von Michael2016](#)

' Ich muss mir das Geld sprichwörtlich vom Mund absparen und möchte nicht in ein Desaster laufen. Beim Phaeton mit dem 3.0l Diesel Motor sollen wohl die "Gefahren" überschaubar sein und man kommt wohl auch viel besser an alle anderen Bauteile. Ich bin da sehr verunsichert.

Wenn du kein Geld mehr nach dem Kauf auf der Seite hast, dann würde ich den Wagen nicht kaufen. Der Touareg hat damals neuer über 100tEUR gekostet, ist ein Oberklasse-SUV, das auch entsprechende Unterhaltskosten hat. Gerade nach 11 Jahren ist einfach mit gewissen Defekten zu rechnen, die dann auch sehr teuer kommen können, muss nicht sein, aber kann immer passieren.

Beim Phaeton ist es auch nicht wirklich viel besser, da kostet ebenso alles Geld und der Wagen ist mehr als komplex. Wäre es ev. nicht vernünftiger um das gleiche Geld einen gebrauchten Tiguan oder Passat zu kaufen? Die sind im Unterhalt doch um einiges günstiger als diese Oberklassewagen.

MfG

Hannes

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 6. August 2016 um 19:42

Hallo Michael,
unter Berücksichtigung, dass Du wohl nur eingeschränkte finanzielle Möglichkeiten zum Unterhalt hast, rate ich Dir ebenso wie Hannes ab.

So ein defekter Kabelbaum für den Außenspiegel, ein defekter Sensor bei Kessy oder in der PDC schlägt mal schnell mit 300 bis 500 Euro in die Haushaltskasse.

.....und damit darf bei einem Fahrzeug dieses Alters gerechnet werden und das sind noch die kleineren Dinge.

Dies erwartet Dich beim Phaeton aber ebenso, völlig losgelöst davon, dass die beiden Typen nicht vergleichbar sind.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Michael2016“ vom 6. August 2016 um 20:11

Nein, so schlimm ist es nicht, ich nage auch nicht an dem Hungertuch, habe auch noch einen Kfz Meister als Schwiegersohn, ist also nicht ganz so schrecklich, ich möchte nur nicht ein Fass ohne Boden kaufen, möchte schon Spaß mit dem Fahrzeug haben...

Hier werden natürlich auch viele Dinge genannt, die kommen können, aber nicht müssen, ist alles akzeptabel, aber wie schon geschrieben, ich möchte auch Spaß haben

Zitat von Hannes H.

Wenn du kein Geld mehr nach dem Kauf auf der Seite hast, dann würde ich den Wagen nicht kaufen. Der Touareg hat damals neuer über 100tEUR gekostet, ist ein Oberklasse-SUV, das auch entsprechende Unterhaltskosten hat. Gerade nach 11 Jahren ist einfach mit gewissen Defekten zu rechnen, die dann auch sehr teuer kommen können, muss nicht sein, aber kann immer passieren.

Beim Phaeton ist es auch nicht wirklich viel besser, da kostet ebenso alles Geld und der Wagen ist mehr als komplex. Wäre es ev. nicht vernünftiger um das gleiche Geld einen gebrauchten Tiguan oder Passat zu kaufen? Die sind im Unterhalt doch um einiges günstiger als diese Oberklassewagen.

MfG

Hannes

Beitrag von „Michael2016“ vom 6. August 2016 um 20:13

Alles gut, ist nicht kritisch bei mir. Wie schon eben geschrieben, möchte ich nur kein Fass ohne Boden kaufen

Zitat von dreyer-bande

Hallo Michael,
unter Berücksichtigung, dass Du wohl nur eingeschränkte finanzielle Möglichkeiten zum Unterhalt hast, rate ich Dir ebenso wie Hannes ab.

So ein defekter Kabelbaum für den Außenspiegel, ein defekter Sensor bei Kessy oder in der PDC schlägt mal schnell mit 300 bis 500 Euro in die Haushaltskasse.

.....und damit darf bei einem Fahrzeug dieses Alters gerechnet werden und das sind noch die kleineren Dinge.

Dies erwartet Dich beim Phaeton aber ebenso, völlig losgelöst davon, dass die beiden Typen nicht vergleichbar sind.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Hannes H.“ vom 6. August 2016 um 21:50

[Zitat von Michael2016](#)

Alles gut, ist nicht kritisch bei mir. Wie schon eben geschrieben, möchte ich nur kein Fass ohne Boden kaufen

Das ist eben schwer einzuschätzen, rein prinzipiell klingt ja alles nicht so schlecht. Aber, wie schon gesagt, ist der Wagen 11 Jahre alt. Bei dem komplexen Wagen mit viel Elektronik kann immer was kommen, und da ist eben dann eine Reparatur oft sehr aufwändig und teuer (vor allem braucht man da wirklich geschultes Personal). Daher auch mein Rat ev. nach einem neueren Modell umsehen, oder sonst ein "Brot und Butter"-Auto wie Passat oder Tiguan kaufen.

MfG

Hannes

Beitrag von „Michael2016“ vom 6. August 2016 um 22:31

Ja ich verstehe das und kann das auch richtig einschätzen, ich wollte mir hier auch nur ein paar Infos holen. Ich werde mich mit meinem Schwiegersohn noch einmal zusammensetzen und alles in Ruhe Diskutieren.

Tendez eher Touareg, ob nun ein V8 Benziner oder ein 5.0l Diesel...mal abwarten

[Zitat von Hannes H.](#)

Das ist eben schwer einzuschätzen, rein prinzipiell klingt ja alles nicht so schlecht. Aber, wie schon gesagt, ist der Wagen 11 Jahre alt. Bei dem komplexen Wagen mit viel Elektronik kann immer was kommen, und da ist eben dann eine Reparatur oft sehr aufwändig und teuer (vor allem braucht man da wirklich geschultes Personal). Daher auch mein Rat ev. nach einem neueren Modell umsehen, oder sonst ein "Brot und Butter"-Auto wie Passat oder Tiguan kaufen.

MfG

Hannes

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 6. August 2016 um 22:41

[Zitat von Michael2016](#)

J

Tendez eher Touareg, ob nun ein V8 Benziner oder ein 5.0l Diesel...mal abwarten

Hi Michael!

Willkommen im Forum! Habe alles sorgfältig mitgelesen aber ich kann dir dazu nur sagen: Wenn dann nur den V8 der V10 ist ein toller Motor aber gegenüber dem V8 ein wahrliches Reparatur Grab 😬

LG

Manu

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 6. August 2016 um 23:09

[Zitat von Michael2016](#)

Nein, so schlimm ist es nicht, ich nage auch nicht an dem Hungertuch, habe auch noch einen Kfz Meister als Schwiegersohn, ist also nicht ganz so schrecklich, ich möchte nur nicht ein Fass ohne Boden kaufen, möchte schon Spaß mit dem Fahrzeug haben...

Hier werden natürlich auch viele Dinge genannt, die kommen können, aber nicht müssen, ist alles akzeptabel, aber wie schon geschrieben, ich möchte auch Spaß haben

o.K.

Dann noch mal Erfahrungswerte:

Neben dem normalen Verschleiß, also Bremsscheiben und Backen, Batterie, hatte ich in den Jahren 8 bis 11 folgende Reparaturen:

- Wischerhebel vorne links
- Fenstermotor Beifahrertür rechts
- Bautenzug Türschloß links
- Bautenzug Türschloß rechts
- Kabelbaum Außenspiegel links
- defektes Schloß Heckklappe
- defektes Lager Kardan

der finanziell größere Aufwand ist sicher im Zusammenhang mit der 120.000er Inspektion inkl. Zahnriemen etc. und komplett neuen Bremsbelegen incl. Scheiben zu sehen.

Dein Schwiegersohn wird den Aufwand für die Reparaturen einschätzen können. Spass hatte ich trotzdem und würde den Benziner in vergleichbarer Situation wieder fahren.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Michael2016“ vom 7. August 2016 um 08:26

Moin Hannes,

da wirst Du sicherlich recht haben, da die 120.000 km Inspektion vom VK gemacht wird, der TUV und die ASU Neu sind, ist das fuer mich schon mal ein grosses Plus.

Deine aufgelisteten Reparaturen verursachen mir, bis eventuell das defekte Lager keine so grossen Bauchschmerzen, obwohl ich den Zeitaufwand nicht einschätzen kann, meistens sind

ja gerade die "gefuehlten"kleinen Dinge die, die am meisten Zeit benoetigen.

Beitrag von „fetter-diesel“ vom 7. August 2016 um 09:56

Moin

Das Lager braucht dir keine Bauchschmerzen bereiten habe ich schon 2 mal gemacht (ca.2-3 Stunden)seit dem habe ich 2 komplette wellen als Reserve liegen und nun geht nichts mehr kaputt 😄

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 7. August 2016 um 11:19

[Zitat von fetter-diesel](#)

Moin

Das Lager braucht dir keine Bauchschmerzen bereiten habe ich schon 2 mal gemacht (ca.2-3 Stunden)seit dem habe ich 2 komplette wellen als Reserve liegen und nun geht nichts mehr kaputt 😄

[Zitat von Michael2016](#)

Moin Hannes,

da wirst Du sicherlich recht haben, da die 120.000 km Inspektion vom VK gemacht wird, der TUV und die ASU Neu sind, ist das fuer mich schon mal ein grosses Plus. Deine aufgelisteten Reparaturen verursachen mir, bis eventuell das defekte Lager keine so grossen Bauchschmerzen, obwohl ich den Zeitaufwand nicht einschuetzen kann, meistens sind ja gerade die "gefuehlten"kleinen Dinge die, die am meisten Zeit benoetigen.

Hallo,

soweit ich das geografisch einschätze, seid ihr nicht weit von einander entfernt?

Also wenn bis auf die Schrammen nichts ist und die Bremsen auch noch in Ordnung sind (die sollte sich dein Schwiegersohn genauer ansehen), kauf den Dicken.

Wie ich es schon geschrieben habe, mit Deinem Vorsatz, würde ich es tun.

.....und falls Dir die 20l in der Kurzstrecke zuviel werden, nimm den Henkel ab oder bau eine Gasanlage ein.

Gruß

Hannes